

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:



IQ Rentenstrategie

JAHRESBERICHT

ZUM 31. MÄRZ 2024

VERWAHRSTELLE:



HAUCK
AUFHÄUSER
LAMPE

BERATUNG UND VERTRIEB:

MERKUR
PRIVATBANK



Jahresbericht IQ Rentenstrategie

Tätigkeitsbericht

für den Berichtszeitraum vom 3. April 2023 bis 31. März 2024

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele

Zur Erreichung des Anlageziels soll langfristig global und in entwickelte Rentenmärkte investiert werden. Dabei wird der Anlageschwerpunkt überwiegend Investment-Grade-Anleihen (mindestens BBB-) umfassen. Anleihen mit Non-Investment-Grade (mindestens B-) können als Ergänzung hinzugenommen werden. Investitionen in Anleihen ohne Rating werden nicht vorgenommen. Es soll durations- und regimebasiert ohne Vorgabe einer statischen Benchmark allokiert werden. Die Allokation soll breit gestreut erfolgen und verschiedene Segmente, Emittenten und Laufzeiten berücksichtigen. Investiert werden soll dabei in Anleihen, Geldmarktinstrumente, Renten-Fonds, ETFs und Bankguthaben. Als Segmente für die Emittenten sind Staaten und Regionalregierungen sowie deren Sondervermögen und garantierte Institute, supranationale Institutionen und internationale Organisationen, Finanzinstitute, Pfandbriefe sowie Unternehmen vorgesehen, sofern diese über ein Rating verfügen. Die Selektion des Portfolios soll auf verschiedenen Faktoren basieren: a) Die strategische Asset Allokation orientiert sich an den Zyklen der jeweiligen Wirtschaftsräume, hier insbesondere Fiskal- und Geldpolitik sowie Währungs- und Inflationsentwicklung. b) Die Auswahl der Segmente berücksichtigt Market Flows, Notenbank-Aktivitäten sowie Spreadentwicklungen. c) Die Emittentenauswahl betrachtet bonitätsspezifische Kriterien, insbesondere Ratings sowie externes Research. d) Bei der Einzeltitelauswahl werden vor allem gattungsspezifische Merkmale (Stückelung, Handelbarkeit) untersucht.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Fondsstruktur

	31.03.2024	% Anteil
	<u>Kurswert</u>	<u>Fondsvermögen</u>
Renten	26.769.859,54	97,37
Bankguthaben	432.226,60	1,57
Zins- und Dividendenansprüche	310.125,67	1,13
Sonstige Ford./Verbindlichkeiten	-18.034,61	-0,07
Fondsvermögen	27.494.177,20	100,00

Jahresbericht IQ Rentenstrategie

Mit Auflage der IQ-Rentenstrategie zum 03.04.2023 erfolgte zunächst die Anlage der vorhandenen Mittel in den geplanten Investments. Aufgrund der inversen Zinsstrukturkurve wurden überwiegend kurzlaufende Anleihen mit hoher Bonität gekauft. Diese boten einen deutlichen Renditevorteil gegenüber Anleihen mit längeren Laufzeiten. Zudem begrenzten sie die Volatilität und das Kursrisiko in einem Umfeld noch steigender Zinsen.

Der langfristigen Anlagestrategie des Fonds entsprechend folgten nach der Erstanlage bereits in den ersten Monaten selektiv längerfristige Investitionen. Bevorzugt wurden neben sicheren Anleihen staatlicher Emittenten und Pfandbriefen auch zunehmend Bank- und Unternehmensanleihen guter Bonität beigemischt. Alle Emittenten verfügten dabei mindestens über ein Investmentgrade-Rating.

Ab dem ersten Quartal 2024 nutzten wir die weiteren Mittelflüsse in den Fonds, um die durchschnittliche Restlaufzeit und Duration im Portfolio leicht zu erhöhen. Auf Grund des gegenüber Staatsanleihen attraktiveren Rendite-Risiko-Profil erhöhten wir den Anteil an Unternehmensanleihen. Bevorzugt wurden europäische Unternehmen defensiver Sektoren erworben, zum Beispiel Versorger.

Mit dem Aufkommen der Zinssenkungsfantasie im vierten Quartal 2023 haben wir die Portfolio-Duration stetig erhöht. Es wurden erste Fälligkeiten aus der initialen Anlage genutzt, um die längeren Laufzeitbereiche sukzessive auszubauen. Ziel war es, dadurch das attraktive Zinsniveau für die nächsten Jahre abzusichern, um so künftig kontinuierliche Zinserträge zu generieren.

In Q1 2024 schwankten die Renditen mit dem Wechsel der Zinssenkungserwartungen der Marktteilnehmer. Insbesondere löste sich die übertriebene Zinssenkungseuphorie, die noch zum Jahresende 2023 für den US-Leitzins deutlich ausgeprägt war, auf. In der Folge nahm die Volatilität am Zinsmarkt deutlich zu. Wir nutzten insbesondere kurzfristige Renditeanstiege, um länger laufende Anleihen mit bis zu 10 Jahren Restlaufzeit, für den Fonds zu erwerben.

Die Duration hat sich im abgelaufenen Berichtszeitraum zunehmend erhöht und die Investments im Bereich guter Bonität wurden deutlich ausgeweitet. Der Anteil unbesicherter, länger laufender Bankanleihen wurde auf 24% des Fondsvolumens ausgebaut. Die Quote von Unternehmensanleihen guter Bonität erhöhte sich im abgelaufenen Geschäftsjahr auf knapp 43% des Portfolios. Die durchschnittliche Kreditqualität blieb aufgrund der strategischen Titelauswahl im Bereich A bis A-. Damit besitzt das Portfolio eine insgesamt gute Bonitätsnote.

Der Fonds war im abgelaufenen Berichtszeitraum jederzeit nahezu vollständig in Rentenpapieren investiert. Zugeflossene Mittel und Fälligkeiten wurden jeweils zeitnah angelegt. Kurzfristig kamen auch derivative Instrumente, z.B. der Bobl-Future, zur Absicherung zum Einsatz.

Wesentliche Risiken

Allgemeine Marktpreisrisiken

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Die Ukraine-Krise und die dadurch ausgelösten Marktturbulenzen und Sanktionen der Industrienationen gegenüber Russland haben eine Vielzahl an unterschiedlichen Auswirkungen auf die Finanzmärkte im Allgemeinen und auf Fonds (Sondervermögen) im Speziellen. Die Bewegungen an den Börsen werden sich entsprechend auch im Fondsvermögen (Wert des Sondervermögens) widerspiegeln.

Zusätzlich belasten Unsicherheiten über den weiteren Verlauf des Konflikts sowie die wirtschaftlichen Folgen der diversen Sanktionen die Märkte.

Jahresbericht IQ Rentenstrategie

Zinsänderungsrisiken

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht, ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite der festverzinslichen Wertpapiere in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungs-/Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Adressenausfallrisiken / Emittentenrisiken

Durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten können Verluste für das Sondervermögen entstehen. Das Ausstellerrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Ausstellers, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten. Das Kontrahentenrisiko beinhaltet das Risiko der Partei eines gegenseitigen Vertrages, mit der eigenen Forderung teilweise oder vollständig auszufallen. Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung eines Sondervermögens geschlossen werden.

Bonitätsrisiken

Bei Anleihen kann es zu einer Ratingveränderung des Schuldners kommen. Je nachdem, ob die Bonität steigt oder fällt, kann es zu Kursveränderungen des Wertpapiers kommen.

Risiken im Zusammenhang mit Derivategeschäften

Die Gesellschaft darf für Rechnung des Sondervermögens sowohl zu Absicherungszwecken als auch zu Investitionszwecken Geschäfte mit Derivaten tätigen. Die Absicherungsgeschäfte dienen dazu, das Gesamtrisiko des Sondervermögens zu verringern, können jedoch ggf. auch die Renditechancen schmälern.

Kauf und Verkauf von Optionen sowie der Abschluss von Terminkontrakten oder Swaps sind mit folgenden Risiken verbunden:

- Kursänderungen des Basiswertes können den Wert eines Optionsrechts oder Terminkontraktes bis hin zur Wertlosigkeit vermindern. Durch Wertänderungen des einem Swap zugrunde liegenden Vermögenswertes kann das Sondervermögen ebenfalls Verluste erleiden.
- Der gegebenenfalls erforderliche Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) ist mit Kosten verbunden.
- Durch die Hebelwirkung von Optionen kann der Wert des Sondervermögens stärker beeinflusst werden, als dies beim unmittelbaren Erwerb der Basiswerte der Fall ist.
- Der Kauf von Optionen birgt das Risiko, dass die Option nicht ausgeübt wird, weil sich die Preise der Basiswerte nicht wie erwartet entwickeln, so dass die vom Sondervermögen gezahlte Optionsprämie verfällt. Beim Verkauf von Optionen besteht die Gefahr, dass das Sondervermögen zur Abnahme / Lieferung von Vermögenswerten zu einem abweichenden Preis als dem aktuellen Marktpreis verpflichtet ist.
- Auch bei Terminkontrakten besteht das Risiko, dass das Sondervermögen infolge unerwarteter Entwicklungen der Marktpreise bei Fälligkeit Verluste erleidet.

Jahresbericht IQ Rentenstrategie

Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des positiven Veräußerungsergebnisses während des Berichtszeitraums waren realisierte Gewinne aus inländischen Renten.

Im Berichtszeitraum vom 3. April 2023 bis 31. März 2024 lag die Wertentwicklung des Sondervermögens bei +3,31%¹.

¹Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

Jahresbericht IQ Rentenstrategie

Vermögensübersicht zum 31.03.2024

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	27.512.211,81	100,07
1. Anleihen	26.769.859,54	97,37
< 1 Jahr	7.997.260,90	29,09
>= 1 Jahr bis < 3 Jahre	6.977.481,14	25,38
>= 3 Jahre bis < 5 Jahre	4.762.066,00	17,32
>= 5 Jahre bis < 10 Jahre	7.033.051,50	25,58
2. Bankguthaben	432.226,60	1,57
3. Sonstige Vermögensgegenstände	310.125,67	1,13
II. Verbindlichkeiten	-18.034,61	-0,07
III. Fondsvermögen	27.494.177,20	100,00

Jahresbericht

IQ Rentenstrategie

Vermögensaufstellung zum 31.03.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.03.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bestandspositionen							EUR	26.769.859,54	97,37
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	24.551.454,54	89,30
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	24.551.454,54	89,30
0,3750 % Aareal Bank AG MTN-IHS Serie 278 v.19(24)	DE000A2E4CQ2		EUR	600	600	0 %	99,863	599.178,00	2,18
0,0000 % adidas AG Anleihe v.2020(2020/2024)	XS2224621347		EUR	200	200	0 %	98,341	196.682,00	0,72
3,5500 % AT & T Inc. EO-Notes 2023(23/25)	XS2590758400		EUR	300	300	0 %	99,924	299.772,00	1,09
2,2500 % B.A.T. Intl Finance PLC EO-Medium-Term Nts 2017(29/30)	XS1664644983		EUR	250	250	0 %	92,117	230.292,50	0,84
2,3750 % B.A.T. Netherlands Finance BV EO-Medium-Term Nts 2020(20/24)	XS2153593103		EUR	190	190	0 %	99,203	188.485,70	0,69
3,5000 % Banco Bilbao Vizcaya Argent. EO-Preferred MTN 2024(31)	XS2790910272		EUR	300	300	0 %	100,491	301.473,00	1,10
4,6250 % Banco Santander S.A. EO-FLR Non-Pref. MTN 23(26/27)	XS2705604077		EUR	300	300	0 %	101,764	305.292,00	1,11
4,9220 % Bank of America Corp. EO-FLR Med.-T. Nts 2021(25/26)	XS2387929834		EUR	600	600	0 %	100,890	605.340,00	2,20
3,7500 % BASF SE MTN v.2022(2022/2032)	XS2491542457		EUR	300	300	0 %	102,135	306.405,00	1,11
4,2500 % BASF SE MTN v.2023(2023/2032)	XS2595418596		EUR	400	400	0 %	105,708	422.832,00	1,54
0,0500 % Bayer AG EO-Anleihe v.21(21/25)	XS2281342878		EUR	400	400	0 %	97,067	388.268,00	1,41
0,0100 % Berlin Hyp AG Hyp.-Pfandbr. v.21(26)	DE000BHY0HZ2		EUR	450	450	0 %	92,847	417.811,50	1,52
1,0000 % Berlin Hyp AG Inh.-Schv. v.19(26)	DE000BHY0BP6		EUR	300	300	0 %	94,295	282.885,00	1,03
0,0000 % Berlin, Land Landessch.v.2016(2024)Ausg.489	DE000A168031		EUR	450	450	0 %	97,567	439.051,50	1,60
3,5000 % BMW Finance N.V. EO-Medium-Term Notes 2023(25)	XS2609431031		EUR	238	238	0 %	100,028	238.066,64	0,87
1,0000 % BNP Paribas S.A. EO-Non-Preferred MTN 2017(24)	XS1637277572		EUR	300	300	0 %	99,332	297.996,00	1,08
0,1250 % BPCE SFH EO-Med.-T.Obl.Fin.Hab.2021(30)	FR0014003RH7		EUR	500	500	0 %	83,131	415.655,00	1,51
3,1250 % BPCE SFH EO-Med.-T.Obl.Fin.Hab.2023(33)	FR001400F5S9		EUR	500	500	0 %	101,128	505.640,00	1,84
2,3750 % CEZ AS EO-Medium-Term Nts 2022(22/27)	XS2461786829		EUR	300	300	0 %	95,731	287.193,00	1,04
1,2500 % Coca-Cola Co., The EO-Notes 2019(19/31)	XS1955024986		EUR	300	300	0 %	88,925	266.775,00	0,97
3,1250 % Commerzbank AG MTH S.P61 v.23(29)	DE000CZ43ZX7		EUR	400	400	0 %	100,863	403.452,00	1,47
4,0000 % Continental AG MTN v.23(28/28)	XS2630117328		EUR	300	300	0 %	102,424	307.272,00	1,12
1,2500 % Crédit Agricole Home Loan SFH EO-Med.-T.Obl.Fin.Hab.2016(31)	FR0013141074		EUR	500	500	0 %	89,366	446.830,00	1,63
3,5000 % Deutsche Lufthansa AG MTN v.2021(2029/2029)	XS2363235107		EUR	300	300	0 %	98,233	294.699,00	1,07
0,1250 % Deutsche Pfandbriefbank AG MTN R.35325 v.19(24)	DE000A2NBKK3		EUR	200	200	0 %	95,647	191.294,00	0,70
0,2500 % Deutsche Pfandbriefbank AG MTN R.35408 v.21(25)	DE000A3T0X22		EUR	400	400	0 %	88,403	353.612,00	1,29
0,2500 % Deutsche Pfandbriefbank AG MTN R.35413 v.22(25)	DE000A3T0X97		EUR	500	500	0 %	93,510	467.550,00	1,70
6,3840 % DZ BANK AG Deut.Zentral-Gen. NRI-FLR-MTN DZ A1830 v.22(27)	DE000DW6CXA3		EUR	500	500	0 %	99,830	499.150,00	1,82
0,5000 % DZ HYP AG MTN-Hyp.Pfbr.361 15(27) [WL]	DE000A14J5J4		EUR	500	500	0 %	92,731	463.655,00	1,69
3,7500 % E.ON SE Medium Term Notes v.23(28/29)	XS2673536541		EUR	200	200	0 %	102,304	204.608,00	0,74

Jahresbericht

IQ Rentenstrategie

Vermögensaufstellung zum 31.03.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.03.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
4,3750 % Electricité de France (E.D.F.) EO-Med.-Term Notes 2022(22/29)	FR001400D6N0		EUR	300	300	0	104,025	312.075,00	1,14
4,8750 % EnBW International Finance BV EO-Medium-Term Notes 2004(25)	XS0207320242		EUR	400	400	0	100,898	403.592,00	1,47
3,8500 % EnBW International Finance BV EO-Medium-Term Nts 2023(30/30)	XS2722717472		EUR	300	300	0	102,692	308.076,00	1,12
5,2500 % ENEL S.p.A. EO-Medium-Term Notes 2004(24)	XS0192503695		EUR	185	185	0	100,164	185.303,40	0,67
3,8750 % Engie S.A. EO-Medium-Term Nts 2023(23/31)	FR001400KHG0		EUR	300	300	0	102,388	307.164,00	1,12
0,3750 % Evonik Industries AG Medium Term Notes v.16(16/24)	DE000A185QA5		EUR	400	400	0	98,483	393.932,00	1,43
2,2500 % Evonik Industries AG Medium Term Notes v.22(22/27)	XS2485162163		EUR	300	300	0	96,233	288.699,00	1,05
4,2500 % Fresenius SE & Co. KGaA MTN v.2022(2022/2026)	XS2559580548		EUR	200	200	0	101,069	202.138,00	0,74
1,2500 % Goldman Sachs Group Inc., The EO-Medium-Term Nts 2016(24/25)	XS1509006380		EUR	300	300	0	97,365	292.095,00	1,06
0,0100 % Hamburg Commercial Bank AG HYPF v.22(27) DIP S.2746	DE000HCB0BH9		EUR	600	600	0	90,982	545.892,00	1,99
4,3750 % Hamburger Sparkasse AG Inh.-Schv.R.890 v.2023(2029)	DE000A3515S3		EUR	300	300	0	104,037	312.111,00	1,14
3,8750 % Heineken N.V. EO-Medium-Term Nts 2023(24)	XS2599731473		EUR	185	185	0	99,991	184.983,35	0,67
0,0000 % Hessen, Land Schatzanzw. S.2001 v.2020(2025)	DE000A1RQDR4		EUR	450	450	0	96,827	435.721,50	1,58
0,2500 % HSBC Continental Europe S.A. EO-Medium-Term Notes 2019(24)	FR0013420023		EUR	200	200	0	99,554	199.108,00	0,72
2,0000 % ING Groep N.V. EO-Med.-T.Resolut.Nts 2018(28)	XS1882544973		EUR	300	300	0	93,768	281.304,00	1,02
0,6500 % Intl Business Machines Corp. EO-Notes 2020(20/32)	XS2115091808		EUR	300	300	0	81,921	245.763,00	0,89
3,1250 % Investitionsbank Berlin Inh.-Schv.Ser.227 v.23(24)	DE000A30V224		EUR	400	400	0	99,657	398.628,00	1,45
1,5000 % JPMorgan Chase & Co. EO-Medium-Term Notes 2015(25)	XS1174469137		EUR	400	400	0	98,317	393.268,00	1,43
4,2500 % Koninklijke Philips N.V. EO-Medium-Term Nts 2023(23/31)	XS2676863355		EUR	300	300	0	102,931	308.793,00	1,12
0,0100 % Landesbank Baden-Württemberg MTN Öff.Pfandbr. 20(26)	DE000LB2CTH0		EUR	400	400	0	93,415	373.660,00	1,36
2,7500 % Landesbank Baden-Württemberg MTN Öff.Pfandbr. 22(24)R.832	DE000LB381U7		EUR	400	400	0	99,510	398.040,00	1,45
0,0100 % Lb.Hessen-Thüringen GZ MTN HPF S.H342 v.20(25)	XS2106576494		EUR	300	300	0	97,140	291.420,00	1,06
3,4000 % Mercedes-Benz Int.Fin. B.V. EO-Medium-Term Notes 2023(25)	DE000A3LGGLO		EUR	400	400	0	99,696	398.784,00	1,45
3,0000 % MTU Aero Engines AG Anleihe v.2020(2025/2025)	XS2197673747		EUR	500	500	0	99,029	495.145,00	1,80
7,1250 % Münchener Hypothekenbank Sub.MTI Serie 2038 v.23(28)	DE000MHB66N7		EUR	500	500	0	102,756	513.780,00	1,87
0,0000 % Niedersachsen, Land Landessch.v.16(24) Ausg.864	DE000A2BN3T9		EUR	450	450	0	98,769	444.460,50	1,62
1,6250 % Norddeutsche Landesbank -GZ- Inh.-Schv.S.1990 v.2015(2027)	DE000NLB8H23		EUR	500	500	0	93,754	468.770,00	1,70
4,8750 % Norddeutsche Landesbank -GZ- MTN-Inh.Schv.v.23(28)	DE000NLB4RS5		EUR	500	500	0	105,465	527.325,00	1,92
1,3750 % Norddeutsche Landesbank -GZ- MTN-Pfbr.v.22(2025)	DE000NLB3ZZ5		EUR	300	300	0	97,001	291.003,00	1,06
0,5000 % Nordrhein-Westfalen, Land Med.T.LSA v.15(25) Reihe 1353	DE000NRW0GP1		EUR	450	450	0	97,275	437.737,50	1,59
3,8750 % Reckitt Benckiser Treas. Serv. EO-Medium-Term Nts 2023(23/33)	XS2681384041		EUR	300	300	0	101,851	305.553,00	1,11
0,6250 % Royal Bank of Canada EO-M.-T. Mortg.Cov.Bds 18(25)	XS1876471183		EUR	300	300	0	96,201	288.603,00	1,05
4,2200 % Sandoz Finance B.V. EO-Notes 2023(23/30)	XS2715940891		EUR	300	300	0	103,565	310.695,00	1,13
3,7500 % Sixt SE MTN v.2024(2028/2029)	DE000A3827R4		EUR	300	300	0	100,969	302.907,00	1,10
4,2500 % Stellantis N.V. EO-Med.-Term Notes 2023(23/31)	XS2634690114		EUR	300	300	0	104,122	312.366,00	1,14
4,9700 % TRATON Finance Luxembourg S.A. EO-FLR Med.-Term Nts 2023(26)	DE000A3LKB00		EUR	300	300	0	100,322	300.966,00	1,09

Jahresbericht

IQ Rentenstrategie

Vermögensaufstellung zum 31.03.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.03.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
3,1250 % UniCredit Bank GmbH HVB MTN-OPF S.2140 v.23(25)	DE000HV2AZG5		EUR	400	400	0 %	99,602	398.408,00	1,45
1,1250 % Volkswagen Leasing GmbH Med.Term Nts.v.17(24)	XS1692347526		EUR	300	300	0 %	100,000	300.000,00	1,09
0,0000 % Volkswagen Leasing GmbH Med.Term Nts.v.21(24)	XS2343821794		EUR	195	195	0 %	98,899	192.853,05	0,70
4,0000 % Volkswagen Leasing GmbH Med.Term Nts.v.24(31)	XS2745726047		EUR	300	300	0 %	101,136	303.408,00	1,10
3,7500 % Volvo Treasury AB EO-Med.-T.Notes 2023(24)	XS2626344266		EUR	270	270	0 %	99,892	269.708,40	0,98
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	1.918.405,00	6,98
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	1.918.405,00	6,98
1,6250 % JAB Holdings B.V. EO-Notes 2015(25)	DE000A1Z0TA4		EUR	400	400	0 %	97,866	391.464,00	1,42
3,2000 % Linde PLC EO-Medium-Term Nts 2024(24/31)	XS2765559443		EUR	300	300	0 %	100,367	301.101,00	1,10
4,8750 % REWE International Finance BV EO-Notes 2023(23/30)	XS2679898184		EUR	400	400	0 %	106,001	424.004,00	1,54
4,5000 % Santander Consumer Bank AG EO Med.-Term Notes 2023(26)	XS2644417227		EUR	300	300	0 %	101,187	303.561,00	1,10
4,0000 % Siemens Energy Finance B.V. EO-Notes 2023(23/26)	XS2601458602		EUR	500	700	200 %	99,655	498.275,00	1,81
Nichtnotierte Wertpapiere							EUR	300.000,00	1,09
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	300.000,00	1,09
0,0000 % Kreditanst.f.Wiederaufbau MTN.v.2019 (2024)	DE000A2LQSP7		EUR	300	300	0 %	100,000	300.000,00	1,09
Summe Wertpapiervermögen							EUR	26.769.859,54	97,37

Jahresbericht IQ Rentenstrategie

Vermögensaufstellung zum 31.03.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.03.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	432.226,60	1,57
Bankguthaben							EUR	432.226,60	1,57
EUR - Guthaben bei:									
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			EUR	432.226,60			% 100,000	432.226,60	1,57
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	310.125,67	1,13
Zinsansprüche			EUR	310.125,67				310.125,67	1,13
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-18.034,61	-0,07
Verwaltungsvergütung			EUR	-8.998,65				-8.998,65	-0,03
Verwahrstellenvergütung			EUR	-3.569,46				-3.569,46	-0,01
Prüfungskosten			EUR	-4.972,06				-4.972,06	-0,02
Veröffentlichungskosten			EUR	-494,44				-494,44	0,00
Fondsvermögen							EUR	27.494.177,20	100,00 1)
Anteilwert							EUR	103,31	
Ausgabepreis							EUR	103,31	
Anteile im Umlauf							STK	266.145	

Fußnoten:

1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Jahresbericht IQ Rentenstrategie

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Jahresbericht IQ Rentenstrategie

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
1,5000 % Fresenius Finance Ireland PLC EO-Med.-Term Nts 2017(17/24) 2	XS1554373248	EUR	190	190	
0,2500 % ING-DiBa AG Hyp.-Pfandbrief v.2016(2026)	DE000A1KRJQ6	EUR	700	700	
3,2500 % Landesbank Baden-Württemberg MTN Öff.Pfandbr. 23(26)R.835	DE000LB386A8	EUR	650	650	
3,1250 % Norddeutsche Landesbank -GZ- MTN-Pfbr.v.23(2026)	DE000NLB4RJ4	EUR	350	350	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
4,8750 % United States of America DL-Notes 2023(25)	US91282CJL63	USD	700	700	
Nichtnotierte Wertpapiere *)					
Verzinsliche Wertpapiere					
0,1000 % Banco Santander S.A. EO-FLR Preferred MTN 22(24/25)	XS2436160779	EUR	300	300	
0,2500 % Deutsche Bank AG MTN-HPF v.16(24)	DE000DL19SH3	EUR	350	350	
0,1250 % DZ HYP AG MTN-Hyp.Pfbr.383 17(24) [WL]	DE000A2BPJ45	EUR	400	400	
Europäische Union EO-Bills Tr. 4.8.2023	EU000A3K4D25	EUR	450	450	
Europäische Union EO-Bills Tr. 7.7.2023	EU000A3K4D17	EUR	450	450	
Europäische Union EO-Bills Tr. 8.9.2023	EU000A3K4D33	EUR	450	450	
Europäische Union EO-Bills Tr. 9.6.2023	EU000A3K4DZ1	EUR	450	450	
4,0000 % Fresenius SE & Co. KGaA EO-Notes 2014(14/24) Reg.S	XS1026109204	EUR	300	300	
1,5000 % HSBC Holdings PLC EO-FLR Med.-T. Nts 2018(23/24)	XS1917601582	EUR	270	270	
4,3440 % Italien, Republik EO-FLR C.C.T.eu 2019(23)	IT0005399230	EUR	350	350	
0,5000 % Scania CV AB EO-Medium-Term Nts 2020(20/23)	XS2236283383	EUR	190	190	

**Jahresbericht
IQ Rentenstrategie**

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Terminkontrakte

Zinsterminkontrakte

Verkaufte Kontrakte:

(Basiswert(e): EURO-BOBL)

EUR

2.954,69

Die Gesellschaft sorgt dafür, dass eine unangemessene Beeinträchtigung von Anlegerinteressen durch Transaktionskosten vermieden wird, indem unter Berücksichtigung der Anlageziele dieses Sondervermögens ein Schwellenwert für die Transaktionskosten bezogen auf das durchschnittliche Fondsvolumen sowie für eine Portfolioumschlagsrate festgelegt wurde. Die Gesellschaft überwacht die Einhaltung der Schwellenwerte und ergreift im Falle des Überschreitens weitere Maßnahmen.

*) Bei den nichtnotierten Wertpapieren können technisch bedingt auch endfällige Wertpapiere ausgewiesen werden.

Jahresbericht

IQ Rentenstrategie

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 03.04.2023 bis 31.03.2024

			insgesamt	je Anteil
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)		EUR	0,00	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		EUR	0,00	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		EUR	238.954,21	0,89
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		EUR	252.581,70	0,95
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		EUR	34.041,50	0,13
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		EUR	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		EUR	0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften		EUR	0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer		EUR	0,00	0,00
10. Abzug ausländischer Quellensteuer		EUR	-7.497,97	-0,03
11. Sonstige Erträge		EUR	7.426,46	0,03
Summe der Erträge		EUR	525.505,90	1,97
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		EUR	-174,78	0,00
2. Verwaltungsvergütung		EUR	-28.394,58	-0,11
- Verwaltungsvergütung	EUR	-28.394,58		
- Beratungsvergütung	EUR	0,00		
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00		
3. Verwahrstellenvergütung		EUR	-11.263,18	-0,04
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		EUR	-5.674,33	-0,02
5. Sonstige Aufwendungen		EUR	-23.457,79	-0,09
- Depotgebühren	EUR	-3.078,40		
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	-20.238,97		
- Sonstige Kosten	EUR	-140,42		
Summe der Aufwendungen		EUR	-68.964,66	-0,26
III. Ordentlicher Nettoertrag		EUR	456.541,24	1,71
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne		EUR	86.599,52	0,33
2. Realisierte Verluste		EUR	-35.178,03	-0,13
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		EUR	51.421,49	0,20
V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres				
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		EUR	348.919,19	1,31
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		EUR	-34.398,38	-0,13

Jahresbericht IQ Rentenstrategie

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	314.520,81	1,18
VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	822.483,54	3,09

Entwicklung des Sondervermögens

2023/2024

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres			EUR	0,00
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr			EUR	0,00
2. Zwischenausschüttungen			EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)			EUR	26.797.279,22
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	29.472.675,18		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-2.675.395,96		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR	-125.585,55
5. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres			EUR	822.483,54
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	348.919,19		
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-34.398,38		
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres			EUR	27.494.177,20

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil

			insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar			EUR	543.140,76
1. Vortrag aus Vorjahr			EUR	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres			EUR	507.962,73
3. Zuführung aus dem Sondervermögen *)			EUR	35.178,03
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			EUR	394.099,33
1. Der Wiederanlage zugeführt			EUR	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung			EUR	394.099,33
III. Gesamtausschüttung			EUR	149.041,44
1. Zwischenausschüttung			EUR	0,00
2. Endausschüttung			EUR	149.041,44

*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten und beruht auf der Annahme einer nach den Anlagebedingungen maximalen Ausschüttung.

Jahresbericht IQ Rentenstrategie

Vergleichende Übersicht seit Auflegung

Rumpfgeschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Rumpfgeschäftsjahres	
2023/2024 *)	Stück	266.145	EUR	27.494.177,20	EUR	103,31

*) Auflegedatum 03.04.2023

Jahresbericht

IQ Rentenstrategie

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		97,37
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikoobergrenze für diesen Fonds wendet die Gesellschaft seit 03.04.2023 den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivate-Verordnung anhand eines Vergleichsvermögens an. Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99 % Konfidenzniveau und 1 Tag Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr berechnet. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigen Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	0,00 %
größter potenzieller Risikobetrag	0,32 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	0,21 %

Im Rumpfgeschäftsjahr erreichte durchschnittliche Hebelwirkung durch Derivategeschäfte: **0,97**

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

iBoxx Euro Overall TR (EUR) (ID: XFI000001008 BB: QW7A)	35,00 %
REXP (EUR) (ID: XFI000000437 BB: REXP)	65,00 %

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	103,31
Ausgabepreis	EUR	103,31
Anteile im Umlauf	STK	266.145

Jahresbericht

IQ Rentenstrategie

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Bewertung

Für Devisen, Aktien, Anleihen und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 27 KARBV zugrunde gelegt.

Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 29 KARBV zugrunde gelegt.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß § 28 KARBV i.V.m. § 168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Rumpfgeschäftsjahr beträgt 0,25 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen EUR 0,00

Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Vergütung. Ein wesentlicher Teil der Vergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendererstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	0,00
Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	0,00
Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)		
Transaktionskosten	EUR	6.572,91

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Rumpfgeschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	in Mio. EUR	84,3
davon feste Vergütung	in Mio. EUR	75,0
davon variable Vergütung	in Mio. EUR	9,3
Zahl der Mitarbeiter der KVG		998
Höhe des gezahlten Carried Interest	in EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker	in Mio. EUR	4,8
davon Geschäftsleiter	in Mio. EUR	3,9
davon andere Risktaker	in Mio. EUR	0,9

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Universal-Investment-Gesellschaft mbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die detaillierte Ausgestaltung hat die Gesellschaft in einer Vergütungsrichtlinie geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Berücksichtigung von Sustainable Corporate Governance und unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken (einschließlich einschlägiger Nachhaltigkeitsrisiken) sicherzustellen.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch den Vergütungsausschuss der Universal-Investment auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen sowie interner und externer regulatorischer Vorgaben überprüft. Es umfasst fixe und variable Vergütungselemente. Durch die Festlegung von Bandbreiten für die Gesamtzielvergütung ist gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) gelten besondere Regelungen. Risikorelevante Mitarbeiter, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 50 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt. Wird für risikorelevante Mitarbeiter dieser Schwellenwert überschritten, wird zwingend ein Anteil von 40 % der variablen Vergütung über einen Zeitraum von drei Jahren aufgeschoben. Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während dieses Zeitraums risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters oder der Kapitalverwaltungsgesellschaft insgesamt gekürzt werden. Jeweils am Ende jedes Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar und zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt.

Soweit das Portfolio-Management ausgelagert ist, werden keine Mitarbeitervergütungen direkt aus dem Fonds gezahlt.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Wesentliche mittel- bis langfristigen Risiken

Die Angaben der wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken erfolgt innerhalb des Tätigkeitsberichts.

Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Angaben zu der Zusammensetzung des Portfolios erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung.

Die Angaben zu den Portfolioumsätzen erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung und innerhalb der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte.

Die Angabe zu den Transaktionskosten erfolgt im Anhang.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Auswahl von Einzeltiteln richtet sich nach der Anlagestrategie. Die vertraglichen Grundlagen für die Anlageentscheidung finden sich in den vereinbarten Anlagebedingungen und ggf. Anlagerichtlinien. Eine Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Portfoliogesellschaften erfolgt, wenn diese in den Vertragsbedingungen vorgeschrieben ist.

Einsatz von Stimmrechtsberatern

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern verweisen wir auf den neuen Mitwirkungsbericht auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Zur grundsätzlichen Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung der Gesellschaft, insbesondere durch die Ausübung von Aktionärsrechten, verweisen wir auf unsere aktuelle Mitwirkungspolitik auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Frankfurt am Main, den 2. April 2024

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
Die Geschäftsführung

Jahresbericht

IQ Rentenstrategie

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens IQ Rentenstrategie - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr vom 3. April 2023 bis zum 31. März 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. März 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Rumpfgeschäftsjahr vom 3. April 2023 bis zum 31. März 2024 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt „Sonstige Informationen“ genannten Bestandteile des Jahresberichts.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Jahresbericht

IQ Rentenstrategie

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Universal-Investment-Gesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

Jahresbericht IQ Rentenstrategie

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 26. Juli 2024

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel
Wirtschaftsprüfer

Neuf
Wirtschaftsprüfer

Sonstige Information – nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmung vor.

Angaben zu nichtfinanziellen Leistungsindikatoren

Konventionelles Produkt Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Offenlegungs-Verordnung)

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts PAI) werden im Investitionsprozess auf Gesellschaftsebene berücksichtigt. Eine Berücksichtigung der PAI auf Ebene des Fonds ist nicht verbindlich und erfolgt insoweit nicht.

Dieser Fonds wird weder als ein Produkt eingestuft, das ökologische oder soziale Merkmale im Sinne der Offenlegungs-Verordnung (Artikel 8) bewirbt, noch als ein Produkt, das nachhaltige Investitionen zum Ziel hat (Artikel 9). Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Jahresbericht

IQ Rentenstrategie

Kurzübersicht über die Partner

1. Kapitalverwaltungsgesellschaft

Universal-Investment-Gesellschaft mbH

Hausanschrift:

Theodor-Heuss-Allee 70
60486 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Postfach 17 05 48
60079 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 710 43-0
Telefax: 069 / 710 43-700
www.universal-investment.com

Gründung: 1968
Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10.400.000,–
Eigenmittel: EUR 71.352.000,00 (Stand: Oktober 2022)

Geschäftsführer:

David Blumer, Schaan
Frank Eggloff, München
Mathias Heiß, Langen
Katja Müller, Bad Homburg v. d. Höhe
Axel Vespermann, Dreieich

Aufsichtsrat:

Prof. Dr. Harald Wiedmann (Vorsitzender), Berlin
Dr. Axel Eckhardt, Düsseldorf
Ellen Engelhardt, Glauburg
Daniel Fischer, Bad Vilbel
Janet Zirlwagen, Wehrheim

2. Verwahrstelle

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG

Hausanschrift:

Kaiserstraße 24
60311 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Postfach 10 10 40
60010 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 21 61-0
Telefax: 069 / 21 61-1340
www.hal-privatbank.com

Rechtsform: Aktiengesellschaft
Haftendes Eigenkapital: Mio. € 599 (Stand: 31.12.2022)

3. Beratungsgesellschaft und Vertrieb

Merkur Privatbank KGaA

Postanschrift:

Bayerstr. 33
80335 München

Telefon (089) 59 99 80
Telefax (089) 5 99 98 18
www.merkur-privatbank.de

WKN / ISIN: A3D054 / DE000A3D0547